

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 1 (1923)
Heft: 3

Rubrik: Mitgliederliste

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ängstigende, wobei Erinnerungen an Gefahren stark mitspielen. Die Synthese von Ton und Farbe, von Klang und Licht mengt sich allenthalben mit der Phantasie des Menschen!

Neben dem Sehbaren, den Farben und den Formen, neben dem Hörbaren und Riechbaren löst die Landschaft auch noch Empfindungen der sog. niederen Sinne, thermische, motorische und taktile Empfindungen aus: so sprechen wir von weichen Frühlingslüften, von rauhen Herbstwinden, von schneidender Winterluft, wobei die Adjektive in zutreffender Weise das sinnliche Empfinden ausdrücken. Der Geschmackssinn allein findet keine Berücksichtigung bei der Wechselbeziehung von Natur und Mensch und hat eigentlich keinen Anteil am Aufbau des landschaftlichen Eindrucks auf uns.

Wir sind Herrn Dr. W. Kürsteiner dankbar dafür, dass er uns mit diesen interessanten geopsychischen Erscheinungen vertraut gemacht hat. Sie werden sicherlich viele Mitglieder zu bisher meist ungekannten Selbstbeobachtungen und zum Nachprüfen anregen. Die von reichen Erfahrungen auf medizinischem und alpinistischem Gebiet zeugende Plauderei erntete starken Beifall.

Dr. L.

Mitgliederliste

NB. Adressänderungen sind sofort dem Kassier, Herrn H. Jäcklin, zu melden. Unbestellbar gebliebene „Club-Nachrichten“ werden nicht nachgesandt!

Eintritte seit 1. Juni 1923.

- Berner Max, cand. jur., Schwarzenburgstrasse 18, Bern.
- Besson Constant, Beamter der Landestopographie, Waldhöhweg 31, Bern.
- Buri Henri, Beamter des internat. Bureaus für gewerbl. Eigentum, Nordweg 6, Bern.
- Fleuti Adolf, Gymnasiast, Diesbachstrasse 8, Bern.
- Geel Emil, Blumengeschäftsinhaber, Kramgasse 13, Bern.
- Gilgen Rudolf, Bureaulist, Bümplizstrasse 60 a, Bern.
- Graber Gustav Hs., Sekundarlehrer, Viktoriarain 6, Bern.
- Marti Wilhelm, Kaufmann, Waisenhausplatz 2, Bern.
- Muhmenthaler Hermann, Lehrer, Weissensteinstrasse 24, Bern.
- Romang Gottfried, Architekt, Kirchbühlweg 24, Bern.
- Röthlisberger Werner, Mechaniker, Schwarztorstrasse 53 a, Bern.
- Schmid Wilhelm, Oberstdivisionär, Unt. Dufourstrasse 18, Bern.
- Schweingruber, Edwin, stud. jur., Eschenweg 5, Bern.
- Streckeisen Fritz, stud. phil., Kanonenweg 12, Bern.
- Trojahn Karl, Betriebsführer, Liebefeld b. Bern.

In Heft 2 unter Eintritte soll es heissen Antener Paul (statt Antenen), Kaufmann, Steinauweg 30, Bern.

Wiedereintritte:

- Althaus Hans, Geologe, Comodoro-Rivadavia (Argentinien).
- Buff Ulrich, Dr., Arzt, Heiden.

Todesfälle.

- von Büren-von Salis Eugen, Sachwalter, Bern. (Veteran 1887.)
- Montandon Charles, Notar, Bern. (Veteran 1881.)

In der Juli-Nummer werden wir den beiden ehrwürdigen Senioren unserer Sektion einen besondern Nachruf widmen.

Austritte :

Lehmann Hans, Beamter, Romanshorn, früher in Bern (Uebertritt in Sektion Bodan).

Verschiedenes

An die Veteranen der Sektion Bern S. A. C.! Die diesjährige Zusammenkunft findet im Einverständnis mit einer Anzahl Veteranen im Herbst statt. Als Ausflugsziel ist der Weggissen oder Ballenbühl in Aussicht genommen. Bei dieser Gelegenheit könnte die Bildung einer „Seniorengruppe“ mit regelmässigen Zusammenkünften besprochen werden. Aus Auftrag: P. Utinger.

Ausser den Sektionsmitgliedern werden die „Club-Nachrichten“ regelmässig an folgende Stellen versandt:

Zentralkomitee des S. A. C.,
Redaktion und Verlag der „Alpina“,
sämtliche Sektionen des S. A. C.,
unsere sechs Hüttenwarte (für die Clubhütten),
Landesbibliothek in Bern.

Die „Club-Nachrichten“ liegen auch im Clublokal auf.

Unsere Hüttenwarte.

Bergli-Hütte: Samuel Kaufmann, in Grindelwald.
Egon von Steiger-Hütte: Stefan Ebener, in Blatten (Lötschental).
Gauli-Hütte: Andreas Huber, im Winkel bei Innertkirchen.
Gspaltenhorn-Hütte: Jakob Rumpf, in Kiental.
Rohrbachhaus und Wildstrubel-Hütte: Gotthold Jaggi, in Lenk i. S.
Trift- und Windegg-Hütte: Andreas von Weissenfluh, in Nesselal.

Gauli-Hütte. Vom 5.—9. Juli werden ca. 15 Mitglieder der Sektion Oberhasli im Gauligebiet einen Instruktionskurs abhalten und in der Gauli-Hütte nächtigen.

Bibliothek. Am 6. Juli, abends 8—9 Uhr, werden in der Bibliothek verschiedene nicht katalogisierte Gegenstände zu vorteilhaften Preisen an die Mitglieder der Sektion Bern zum Verkaufe angeboten. Es sind dies: Jahrbücher des S. A. C., Zeitschriften des deutschen und österreichischen Alpenvereins, Panoramen, Bilder, Karten u. a. m.

Die Ferien- und Tourenzeit ist angebrochen! Die Clubisten rüsten sich zur Ausführung der geplanten Bergfahrten. Alles will hinaus und hinauf in die strahlende Bergeinsamkeit, will atmen die frische, würzige Höhenluft und stärken sich an Leib und Seele! — Viel Sonne und guten Erfolg sei ihnen allen beschieden und heil und froh kehre ein jeder von seinen Hochtouren und Bergwanderungen zurück, reich an schönen Erinnerungen und herzquickenden Erlebnissen! Dann aber erzähle er uns von diesen Erlebnissen, sei es in einem stets willkommenen Vortrag — wenn möglich mit Lichtbildern — oder in den „Club-Nachrichten“ oder schildre sie zu allgemeinem Nutzen in der „Alpina“. Er merke sich auch schon da und dort „entdeckte“ schmucke Trachten für die kommende Bergchilbi!

Vorstand und Redaktion.